

## Vorlage Stadtparlament

Datum 9. September 2025  
Beschluss Nr. 828  
Aktenplan 543.20.22 Regenbecken

### Entsorgung St.Gallen; Umnutzung unterirdische Anlage Kantonsschulpark, St.Gallen, in ein Retentions- und Speicherbecken; Kredit mit besonderem Beschluss Investitionsrechnung

#### Antrag

Wir beantragen Ihnen, folgenden Kredit mit besonderem Beschluss zulasten der Investitionsrechnung zu fassen:

Abschreibungs-KST 5132020 Umnutzung Retentions- und Speicherbecken  
PNR 9513200271

Investitionsrechnung	Netto (exkl. MWST)	Beiträge Dritter (exkl. MWST)	Brutto (Gesamtvolumen, exkl. MWST)
Gesamtkredit	CHF 340'000	CHF 170'000	CHF 510'000

#### 1 Ausgangslage

Im Kantonsschulpark St.Gallen wird eine nicht mehr benötigte unterirdische Anlage der St.Galler Stadtwerke durch Entsorgung St.Gallen zu einer Retentions- und Speicheranlage für Regenwasser umgenutzt. Das Regenwasser wird im Kantonschulpark versickert und zur Bewässerung eingesetzt. Mit geeigneten Gestaltungsmassnahmen und einem Lehrpfad wird die Bevölkerung für Schwammstadtmassnahmen sensibilisiert.

Schwammstadtmassnahmen wie die dezentrale Retention und die lokale Nutzung und Versickerung von Regenwasser sind wirkungsvolle und kosteneffiziente Massnahmen zur Verbesserung des Gewässerschutzes gemäss den gesetzlichen Vorgaben. Schwammstadtmassnahmen auf Privatgrundstücken sind aufgrund des hohen Anteils an der Stadtfläche wichtig und können mittels Sensibilisierung und Anreizen gefördert werden.

Die Weiternutzung von Bauten anstatt deren Abbruch und eines Neubaus hilft, den CO<sub>2</sub>-Ausstoss der Bautätigkeit der Stadtverwaltung zu senken und ist daher eine wichtige Massnahme sowohl im Energiekonzept der Stadt St.Gallen als auch zum Ausbau der Kreislaufwirtschaft.

## 2 Projektbeschreibung

Die Stadt St.Gallen ist Eigentümerin der Parzelle Nr. C0975 Kantonsschulpark in St.Gallen. Nutzer der unterirdischen Anlage auf diesem Grundstück sind die St.Galler Stadtwerke. Die Anlage diente als Pumpwerk für die Wasserversorgung (Pumpwerk Brühl); sie wird für diesen Zweck nicht mehr gebraucht.

Neu soll die Bestandesbaute als Retentions- und Speicherbecken umgenutzt werden. Als künftige Nutzerin wird Entsorgung St.Gallen diese Anlage betreiben; weitere Nutzer sind Stadtgrün sowie der Kanton St.Gallen als Eigentümer der Parzelle Nr. C0974 Rorschacher Strasse, vertreten durch das kantonale Strasseninspektorat.

Für das Retentions- und Speicherbecken wird das Niederschlagswasser aus Teilen dieser beiden Grundstücke sowie aus dem benachbarten Grundstück Nr. C0977 (Sportplatz Kantonsschule) in die Anlage eingeleitet und von dort gedrosselt in die öffentliche Kanalisation abgegeben. Das Fassungsvermögen des Beckens beträgt ca. 250 m<sup>3</sup>. Der Zugang für Betrieb und Unterhalt sowie die Be- und Entlüftung des Beckens erfolgen über die darüber liegenden Platzflächen.

Das im ehemaligen Pumpwerk gespeicherte Niederschlagswasser wird in zwei flach ausgebildete Mulden im Kantonsschulpark zur Versickerung gebracht. Damit schliesst sich der natürliche Wasserkreislauf von gesammeltem Niederschlagswasser aus den angrenzenden versiegelten Flächen an Ort und Stelle. Im Weiteren wird das gesammelte Niederschlagswasser für die Bewässerung von Bäumen und Pflanzen sowie für die Visualisierung der Schwammstadtmassnahmen verwendet. Während der Vegetationsphase von März bis November ist die vollständige Verwendung des gespeicherten Niederschlagswassers vorgesehen.

Die Gestaltungsmaßnahmen zur Visualisierung der Schwammstadtmassnahmen im Kantonsschulpark beinhalten einen Lehrpfad mit Informationstafeln und interaktive Elemente. Entsorgung St.Gallen arbeitet zur Förderung von Schwammstadtmassnahmen und zur Sensibilisierung der Bevölkerung mit der Schweizer Mobiliar zusammen. Die Schweizer Mobiliar leistet einen finanziellen Beitrag an das Projekt.

Die Baubewilligung für die Bau- und Gestaltungsmaßnahmen liegt vor.

Mit dem Projekt können folgende Ziele erreicht werden:

- Gedrosselter Abfluss von Niederschlagswasser aus öffentlichen Strassen und Wegen in die öffentliche Mischabwasserkanalisation und damit Verbesserung des Gewässerschutzes, da bei Regenereignissen die Entlastung von verdünntem Schmutzabwasser ins Gewässer reduziert wird
- Nutzung von Meteorwasser als Brauchwasser
- Sensibilisierungsprojekt für die Bevölkerung für Vorteile von Schwammstadtmassnahmen
- Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstosses bei Baumassnahmen durch Umnutzung bestehender Infrastruktur

### 3 Kosten und Kostenschlüssel

Die Gesamtkosten für die Realisierung des Retentions- und Speicherbeckens im Kantonsschulpark belaufen sich gemäss detailliertem Kostenvoranschlag auf CHF 510'000. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

#### A) Technische Umbauarbeiten

Erbrachte Vorleistungen zusammen mit Wasserversorgungsprojekt	CHF	89'000
Werkleitungsarbeiten und Erdarbeiten	CHF	72'000
Umbau Pumpwerk	CHF	55'000
Hydraulische Berechnungen und Abklärungen	CHF	8'000
Vorleistungen Pumpwerk	CHF	25'000
Elektrischer Anschluss	CHF	46'000
Brauchwassernutzung	CHF	29'000
Honorare Bauarbeiten Umnutzung	CHF	52'000
Reserve (15 % für Unvorhersehbares, auch im Zusammenhang mit der Umnutzung des bestehenden Bauwerks)	CHF	56'000
<b>Zwischentotal technische Umbauten</b>	<b>CHF</b>	<b>432'000</b>

#### B) Gestaltungsmassnahmen Brauchwassernutzung und Sensibilisierungskonzept

Anwendungen der Brauchwassernutzung: Biotop, Versickerung	CHF	44'000
Sensibilisierungskonzept mit Coolspot, Thermometer, Wasserpumpe	CHF	34'000
<b>Zwischentotal Gestaltungsmassnahmen Brauchwassernutzung und Informationskonzept</b>	<b>CHF</b>	<b>78'000</b>

#### Total Brutto-Kosten des Retentions- und Speicherbeckens mit Schwammstadt-Massnahmen (exkl. MWST)

**CHF 510'000**

Abzüglich Kostenbeteiligung Tiefbauamt Kanton St.Gallen	CHF	-20'000
Abzüglich Förderbeitrag Schweizer Mobiliar	CHF	-150'000
<b>Total Netto-Kredit Retentions- und Speicherbecken (exkl. MWST)</b>	<b>CHF</b>	<b>340'000</b>

Kostenanteil St.Galler Stadtwerke	CHF	150'000
Kostenanteil Stadtgrün	CHF	20'000
Kostenanteil Investitionsrechnung Stadtentwässerung	CHF	170'000

Die Kosten für die Umnutzung des Pumpwerks und die gestalterischen Massnahmen im Kantonsschulpark werden gemäss Kostenschlüssel wie folgt aufgeteilt:

- Für den Rückbau des Pumpwerks sowie die Instandstellungsarbeiten an der Rorschacher Strasse (Kantonsstrasse), an der Haltestelle Theater sowie am Kantonsschulpark haben die St.Galler Stadtwerke rund CHF 400'000 in die diesjährige Erfolgsrechnung eingestellt (KST 4230 Kostenart 44010 / 405'0031). Im Rahmen der Umnutzung wird das Pumpwerk teilweise abgebrochen. Daran beteiligen sich die St.Galler Stadtwerke mit einem Kostenbeitrag in der Höhe von CHF 150'000.
- Stadtgrün leistet einen Kostenbeitrag von CHF 20'000 an die Aufwertungsmassnahmen im Kantonsschulpark, welcher in der Erfolgsrechnung als Unterhalt Grünflächen budgetiert ist (KST 6304000, Kostenart 314000).
- Das Tiefbauamt des Kantons St.Gallen beteiligt sich mit CHF 20'000.
- Die Schweizer Mobiliar leistet einen Förderbeitrag von CHF 150'000.

Alle Kostenbeteiligungen sind schriftlich zugesichert.

Die verbleibenden Baukosten von CHF 170'000 werden aus der Investitionsrechnung der Stadtentwässerung finanziert.

Den Unterhalt übernimmt Entsorgung St.Gallen. Die jährlichen Betriebs- und Unterhaltskosten belaufen sich auf zirka CHF 2'000 und werden gemäss Kostenverteiler den verschiedenen Nutzern belastet.

Die Stadtpräsidentin:  
Maria Pappa

Der Stadtschreiber-Stellvertreter:  
Andy Markwalder

Beilagen:

- Übersichtsplan Kantonsschulpark und Gestaltungsmassnahmen
- Detailpläne Umnutzung unterirdische Anlage